

Antrag auf Schulgeldermäßigung

Erstantrag

Folgeantrag¹
(bitte Fußnote beachten!)

Änderungsmeldung
(bitte Änderung kennzeichnen)

Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte Formulare einschließlich aller erforderlichen Nachweise abschließend bearbeitet werden können.

Allgemeine Angaben

→ zur Schule

Schule	Schuljahr	Klasse

→ zur Schülerin / zum Schüler

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Strasse	Haus-Nr.	Postleitzahl	Wohnort

→ zu den Eltern /gesetzlichen Vertretern

Name, Vorname (Elternteil 1)	Name, Vorname (Elternteil 2 / Partner im Haushalt)

→ Anschrift wie Schüler*

***Hinweis:** Die Schülerin / der Schüler muss dauerhaft im Haushalt der Eltern / gesetzl. Vertreter bzw. im Haushalt eines Elternteils / gesetzl. Vertreters leben.

Angaben zur Ermäßigung

→ Ich / wir beantrage(n) eine Reduzierung der Schulgeldbeiträge wegen

(1) Geschwisterkinder an kath. Schulen ja nein (weiter bei 2)

Erläuterung: Mehr als 1 Kind besucht schulgeldpflichtig eine Schule des Katholischen Schulverbands

Name, Vorname	Geburtsdatum

→ Ich / wir beantrage(n) eine Reduzierung der Schulgeldbeiträge nach

(2) Haushaltseinkommen ja (→ 2a) nein (→ Schlussbestimmungen)

Erläuterung: Das Haushaltseinkommen beträgt weniger als 75.001,-EUR brutto p.A.

2a) Ich / wir beziehen Leistungen ja (weiter; 2b entfällt) nein (→ 2b)

Jobcenter

Sozialamt

Bitte fügen Sie einen entsprechenden Nachweis bei.

Wohngeld

Kinderzuschlag

Bitte alle Seiten der entsprechenden Bescheide beifügen.

bitte wenden →

¹ Mit der Unterschrift bestätige ich / bestätigen wir, dass die Einkommensverhältnisse lt. Erstantrag Bestand haben.

2b) Ich / wir erzielen Einkünfte (brutto) aus:
Bitte machen Sie Angaben zum Einkommen für: Eltern / gesetzl. Vertreter sowie im Haushalt lebende Partner und Kinder

Einkunftsart	Elternteil 1 / gesetzl. Vertreter	Elternteil 2 / gesetzl. Vertreter / Partner im Haushalt	Nachweis liegt bei
nichtselbstständige Arbeit (auch Ausbildungsvergütungen)			
Selbstständige Arbeit / Gewerbe / Land- und Forstwirtschaft			
Einkünfte aus Kapitalvermögen			
Vermietung und Verpachtung / Beteiligungen			
nicht steuerpfl. Einnahmen (z.B. Mini-Job, Honorare; Einkünfte ausländischer Herkunft)			
Ehegattenunterhalt			
Kindesunterhalt (Summe für alle im Haushalt lebenden Kinder)			
Elterngeld			
Arbeitslosengeld I			
Sonstige Entgeltersatzleistungen (z.B. Krankengeld)			
Sonstiges (z.B. Renten, BaföG; Einmalzahlungen/ Abfindungen)			
Einkünfte der im Haushalt lebenden Kinder			
Mini-Job / Ausbildungsvergütung / nichtselbstständige Arbeit			
Waisen- / Halbwaisenrente (Summe der Bezüge für alle im Haushalt lebenden Kinder)			

Gesamtsumme / Bemessungsgrundlage Schulgeld

Schlussbestimmungen

Das Schulgeld ist monatlich im Voraus lt. Bescheid des Schulträgers zu entrichten.

→ Ich / wir haben das SEPA-Lastschriftmandat ausgefüllt ja

- Ich versichere / wir versichern, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben.
- Ich bin mir / wir sind uns bewusst, dass falsch oder unvollständig gemachte Angaben zu einer Nachforderung des zu wenig gezahlten Schulgeldes führen.
- Die Eltern / gesetzlichen Vertreter sind verpflichtet, Änderungen des Haushaltseinkommens unverzüglich mitzuteilen. Gemeldete Änderungen können zu einer Erhöhung der Schulgeldbeiträge führen.
- Der Schulträger hat das Recht, die Angaben und deren Aktualität zu überprüfen. Führen festgestellte Abweichungen zu einer Schulgelderhöhung, ist zu wenig gezahltes Schulgeld nachzuzahlen.

Ort, Datum

Unterschrift(-en) Eltern / gesetzl. Vertreter